

## TISCHTENNIS

2. Bezirksliga: VfB Greiz – SV Aufbau Altenburg III 7 : 9

Die Chance war da, den Tabellenführer zu bezwingen, aber individuelle Schwächen und die bekannte Fünfsatzmisere, ließen den VfB wieder mit leeren Händen dastehen.

Das erste Spiel brachte schon die erste Überraschung, denn Hempel/Oefler unterlagen klar gegen Voigt/Golz. Aber schon im nächsten Match konnte man dies „reparieren“, denn Bretschneider/Richter schlugen sensationell Fehrle/Fallenbeck mit 3:0. Nachdem auch Krause/Groh erfolgreich war, schien alles im Lot. Doch weit gefehlt, mit fünf Einzelsiegen in Serie brachte sich Altenburg auf die Siegerstraße, Hempel hatte viel Pech gegen Fallenbeck und den fünften Satz gegen sich, Bretschneider unterlag Fehrle, Krause merkte man die fehlende Spielpraxis an und musste ebenfalls den Entscheidungssatz abgeben, Richter musste gegen Voigt passen und Oefler kämpfte sich nach 0:2 Rückstand in den Fünften, aber wie schon gesagt, der Fünfte. Erst Groh ließ mit seinem lockeren 3:0 wieder leise Hoffnung aufkeimen. Im Spitzeneinzel konnte dann Uwe Hempel wieder mal gegen „Puppe“ Fehrle gewinnen, danach schaffte es Janus Bretschneider nicht, den Hinspielerfolg gegen Fallenbeck zu wiederholen. Nachdem Krause auch sein zweites Match im Entscheidungssatz verlor, war die Hoffnung auf einen Zähler auch schon wieder dahin. Dass es aber doch noch möglich gewesen wäre, dafür sorgten Richter, Oefler und Groh mit drei Punktgewinnen in Folge. Es stand 7:8 und das Abschlussdoppel musste wieder mal entscheiden. Nach 0:2 Rückstand retteten sich Hempel/Oefler zum Satzausgleich. Der fünfte Satz stand an, mehr brauche ich nicht zu schreiben.

Punkte für Greiz: Groh 2,5 Richter 1,5 Hempel, Oefler je 1

Bretschneider, Krause je 0,5

Krause